

Presseinformation des Amtes Eiderstedt

Amt Eiderstedt lädt ein: Podiumsdiskussion „Zukunft Windkraft in Eiderstedt“ am 23. Februar 2023

Dass erneuerbare Energien in Zukunft unverzichtbar bleiben, darüber sind sich (fast) alle einig. Spannender wird es bei der Frage, ob und in welcher Form unsere Region, genauer die Halbinsel Eiderstedt, ein geeigneter Standort für Windkraftanlagen ist. Die Potenziale der Energiewende sowie ihre Auswirkungen auf die Menschen, unsere Natur und den Tourismus vor Ort sind Schlüsselthemen für die Bürgerinnen und Bürger in Eiderstedt. Nach der Diskussion rund um Freiflächen-Solaranlagen geht seit einigen Monaten das Thema „Ausweisung von Flächen für Windkraftanlagen“ durch Gemeinden, Gremien und die Presse. Vielen fehlen dabei einfach Informationen, um sich eine eigene Meinung zu bilden, und es sind noch viele Fragen offen.

Daher möchten wir gerne in einer **Podiumsdiskussion** von kompetenten Gesprächspartnern Fakten und Argumente hören, und laden interessierte Bürgerinnen und Bürger, Mitglieder der Gemeindevertretungen sowie Vertreterinnen und Vertreter der Presse herzlich zur Teilnahme am **23. Februar 2023 um 19 Uhr in der Dreilandenhalle in Garding** ein!

Wir freuen uns, u. a. folgende Gäste und Experten begrüßen zu dürfen:

Burkhard Jansen (Kreis Nordfriesland - Leiter des Fachbereiches Kreisentwicklung, Bauen, Umwelt und Kultur)
Herr Jansen wird eine planungsrechtliche Einordnung zum Thema Windkraft geben. Hier werden auch die Unterschiede im Planungsverfahren von Flächen für Windkraftanlagen und PV-Freiflächenanlagen erläutert.

N.N. (Schleswig-Holstein Netz AG)

Ein Vertreter der SH-Netz AG wird die Sicht des Betreibers der Netzinfrastruktur darstellen und zum Thema Netzkapazitäten, Netzausbau und künftige Versorgungsbedarfe berichten.

Rainer Palm (Bürgerinitiative „Zukunft Eiderstedt“)

Herr Palm u. a. wird als Vertreter der Bürgerinitiativen die Argumente darstellen, warum aus deren Sicht Eiderstedt nicht als Standort geeignet ist, Windkraftanlagen und PV-Freiflächenanlagen im großen Stil zu installieren.

Jan-Jürgen Rabeler (Planungsgesellschaft Eiderstedter Bürgerenergie Verwaltungs-GmbH)

Herr Rabeler wird als Vertreter der Initiatoren die Sichtweise darstellen, warum sich Eiderstedt als Standort für Windkraftanlagen eignet und welche Vorteile die Initiatoren für die Region sehen.

Herr Dr. Dirk Meyer (Küstenarchäologie)

Herr Dr. Meyer wird eine Sicht auf die Historie Eiderstedts als Kultur- und Naturlandschaft aufzeigen.

Wir freuen uns auf Ihre Fragen, Ihre Meinung und einen lebendigen Austausch!